

# Ein weiterer Meilenstein

Als eine von fünf Initiativen wurden der Verein „Netzwerk Meilenstein“ für den Elevate Award nominiert. Nun gilt der Blick dem Jahr 2016.

17.00 Uhr, 27. Oktober 2015



Am Ende hat es für den Sieg zwar nicht gereicht, die Finalteilnahme am diesjährigen Elevate-Award in Graz war für den Verein „Netzwerk Meilenstein“ als eine von fünf Initiativen dennoch ein besonderes Erlebnis. „Das war spannend“, sagt auch Obfrau Philomena Pierer. Schließlich war die Nominierung für das Gesamtkonzept ein weiterer Meilenstein für den Verein, der aus der Bürgerinitiative Hochschwab Süd hervorgegangen und seit dem vergangenen Jahr als Verein registriert ist.

Gemeinsam mit den Bewohnern der drei Gemeinden Aflenz, Thörl und Turnau will das Netzwerk die Entwicklung der Hochschwabregion mitgestalten. Zu den jüngsten Aktionen zählen etwa eine Lehrstellen-Pinnwand oder die

bunt bemalten Stromkästen entlang der Straßen. Den schönsten Stromkasten gestaltete übrigens Joel Wöls, er wurde von der Energie Steiermark nun für eine Woche mit einem Segway ausgestattet.

„Alleine für den Award schon nominiert zu sein bringt uns Aufmerksamkeit“, sagt Pierer. Sowohl in überregionaler als auch regionaler Sicht: Lätete am Montagabend doch schon mehrmals Pierers Handy – nachdem es der Verein auch in den ORF geschafft hatte. Zuspruch aus den Gemeinden erfuhren Pierer und ihre Mitstreiter kürzlich auch beim heurigen Regionstag. „Zwischen 250 und 300 Besucher waren am Nachmittag da“, erzählt Pierer. Am Vormittag hatten die regionalen Betriebe zu einem Tag der offenen Tür geladen.

Ist nach den intensiven Wochen nun Durchschnaufen angesagt? „Gedanklich bin ich schon im nächsten Jahr“, sagt Pierer. Da schwebt ihr vor, noch enger und direkter mit den umliegenden Gemeinden zusammenzuarbeiten und so die gemeinsame Entwicklung voranzutreiben.



Philomena Pierer beim Elevate-Festival in Graz © KK